

Ende September erscheint:



JOHN
ERSKINE

Vergiß – wenn du kannst

*Roman / Geheftet RM 3.-, in Leinen RM 4.80
Aus dem Englischen übersetzt von Ilse Drewitz*

Der bekannte amerikanische Autor, der zuletzt mit dem »Privatleben der schönen Helena« seine deutsche Lesergemeinde beträchtlich vergrößerte, entfaltet seine Dialektik mit diesem Roman zum erstenmal nicht in einem historischen, sondern im modernen Milieu des heutigen New York und Virginia. Ein Mann und eine Frau, beide in mittleren Jahren, beide von der Enttäuschung einer früheren Liebe belastet, kämpfen darum, daß ihre Beziehung zu einem dauernden Glück werde. Beide jedoch, der Mann noch weniger als die Frau, können die Erinnerung an die unglückliche Liebe von gestern in sich nicht zum Schweigen bringen. Daraus entwickelt sich zwischen beiden ein höchst erregendes Spiel, reich an tragischen wie an ironischen Lichtern, ein Spiel, das seine besondere Schwere auch dadurch erhält, daß die Liebe zweier junger Menschen, des Sohnes des Helden und der vertrauten Mitarbeiterin der Heldin, hineinverstrickt wird und Verzicht und Rücksichten erzwingt. Dieser erste moderne Roman von John Erskine ist ohne Zweifel seine beste Leistung.

Ⓜ

PAUL NEFF VERLAG · BERLIN-LICHTERFELDE-OST

4958

Nr. 228 Sonnabend, den 24. September 1938